

Zur 1. Beilage des 30. Stückes
1846.

Bekanntmachungen.

D. FRIEDLÄNDER aus Berlin,

Königsstraße Nr. 64,

bezieht den hiesigen Markt mit einem Lager fertiger

Herren - Garderobe - Artikel,

als: Schlafrocke, Tuchsäcke und Paletots, Jagdröcke von starkem Duffel, Ober- und Leibrocke, Weinkleider, Westen, Negligé-Hosen und Röcke und eine Parthie acht englische Buckskinhandschuhe, und bemerkt, daß sämtliche Waaren so solide, modern und sauber angefertigt, daß sie mit den andern zu Markt gebrachten Sachen nicht zu vergleichen sind.

Preise ganz billig aber fest.

Stand: Leipziger Straße im goldenen Löwen eine Treppe, Zimmer Nr. 6.

Albert Heusel

in der alten Post

empfiehlt sein Lager von allen Sorten Handschuh von den feinsten bis zu den ordinairsten, so wie Herren- Cravatten, Schlipse, Gummihosenträger, Haarbürsten, Reise-, Damen- und Schultaschen, Cigarrentaschen, Porte Monnaie und Geldbörsen, so wie Klingelzüge in großer Auswahl.

Wiener,

große Ulrichsstraße Nr. 9,

empfiehlt seine wohl assortirte Spielwaaren - Handlung hiermit ergebenst.



Stahlfedern

aus besten Fabriken à
Gros 4 Sgr. — 2
Thlr. halte ich stets
Lager.



J. G. Grosse.

Siegellackkästchen

mit 6 verschiedenen Farben Lack, recht sauber, sind vor-
rätbig bei

J. G. Grosse.

Die Regen- und Sonnenschirm-Fabrik

von

F. E. Spieß in der alten Post
empfiehlt ihr Lager in Regen- und Sonnenschirmen neue-
ster Façon, so auch Schirme für Kinder zu den billig-
sten Preisen.

Spazierstöcke

in Fischbein, Pfeffer-, Zucker-, Bambus- und spani-
schen Röhren mit modernen Knöpfen und Krücken, so
auch Stöcke für Kinder in Auswahl bei

F. E. Spieß, alte Post.

Louis Schulze,

Uhrmacher in Halle, alter Markt Nr. 692,
empfiehlt zum bevorstehenden Weihnachtsfeste dem geehr-
ten Publikum seine Pariser Pendulen in verschiedenen
Gehäusen und Mustern, Tisch- und Rahmenuhren, Cy-
linder- und Spindeluhren, Tischuhren, Musikdosen
und Weckeruhren zu billigen Preisen der gütigen Beachtung.

G. Keiling,

Halle, Schmeerstraße Nr. 478,
empfiehlt sich einem hochgeehrten in- und auswärtigen
Publikum mit seiner Spielwaaren-Ausstellung.

Frisch angekommen sind so eben sehr delikate Kie-
ler Sprotten und Kießer Speckbücklinge bei
G. Goldschmidt.

Runde und lange Lambertsrüsse, à Pfund
5 Sgr., bei G. Goldschmidt.

Alle Sorten Neunaugen, als: Lüneburger,
Bremer, Pommerische und Rhein-Neunaugen,
empfehle billigst in ganzen und $\frac{1}{2}$ Schockfäßchen
G. Goldschmidt.

Frische sächsische Salzbutter und bayerische Schmelz-
butter in bester Waare empfiehlt
Knachs & S. A. Tuve.

Große gelebte Rosinen, à Pfund 3 Sgr., ver-
kaufen Knachs & S. A. Tuve.

Rechten Jamaica-Rum, Punsch-Extract, Liqueure
und Aquavite empfehlen Knachs & S. A. Tuve.

**Die Puz-Handlung und Strohhut-
Fabrik von H. Cohn am Markt beim Kauf-
mann Herrn Stade**

erlaubt sich einem geehrten hiesigen und auswär-
tigen Publikum anzuzeigen, daß zu dem jetzigen
Weihnachtsmarkt ihr Lager stets mit den
neuesten und geschmackvollsten Winterhü-
ten versehen ist, sowie auch in Hauben und Auf-
sätzen, und bittet die geehrten Damen, sie mit Ihrem
Vertrauen zu beehren.

Gutes Weizenmehl der $\frac{1}{4}$ Scheffel zu 29 Sgr.,
so wie Roggenmehl der $\frac{1}{4}$ Scheffel zu 23 Sgr. verkauft
der Bäcker Wernicke in Trotha.

Ausgezeichnet gute Kocherbsen und Bohnen verkauft
im Ganzen und einzeln billigst
S. Wagner am Domplatz.

Hoher Buchsbum — zu Christbäumen —
ist abzulassen große Ulrichsstraße Nr. 35 b.

Ich zeige hierdurch ganz ergebenst an, daß mein Spielwaarenlager zum bevorstehenden Weihnachtsfeste in allen Artikeln aufs reichhaltigste sortirt ist.

Berger. Leipziger Straße Nr. 316.

 In der Brüderstraße Nr. 202 ist eine Stube parterre zum Christmarkt (als Verkaufelocal passend) zu vermietthen.

 Ein trockner geräumiger Keller, der Eingang von der Straße aus, ist sofort oder zum 1. Januar 1847 zu vermietthen Brüderstraße Nr. 202.

Eine Stube ist an eine einzelne Person zu vermietthen und sogleich oder zum 1. Januar zu beziehen große Klausstraße Nr. 868 eine Treppe hoch.

Ein Laden und Bel. Erage im Ganzen oder getheilt ist noch an fremde Verkäufer ganz in der Nähe des Marktes zu vermietthen große Klausstraße Nr. 908.

Eine kleine Stube für eine einzelne Person ist jetzt oder Neujahr zu beziehen kleine Klausstraße Nr. 915.

Neumarkt, Fleischergasse Nr. 1149 ist eine Wohnung von zwei Stuben, drei Kammern nebst Küche und Zubehör zu vermietthen und 1. April zu beziehen.

Mehreres Kammacher Werkzeug, 3 Schraubstöcke, eine doppelte Cylinder Lampe, ganz neu, und zwei vierarmige Glas Kronleuchter sind billig zu verkaufen Ober Leipziger Straße Nr. 1617.

In der Stadtfleischergasse Nr. 136 ist eine geräumige Familienwohnung auf 3 Monat zu vermietthen und zu Neujahr 1847 zu beziehen.

Ein Haus mit 7 heizbaren Stuben steht Veränderrungehalber zu verkaufen. Näheres kleine Brauhausgasse Nr. 369.

(Druck der Waisenhaus-Buchdruckerei.)